



Sammlung Theaterzettel

Die Vestalin

Spontini, Gaspare

1856-07-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

4296. 168
Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 150. — Sonntag, den 6^{ten} Juli, 1856.

Die Vestalin.

Große Oper in drei Abtheilungen, nach dem Französischen,
von Seyfried. Musik von Spontini.

| | |
|--|-----------------|
| Licinius, römischer Feldherr | Herr Schlösser. |
| Einna, Befehlshaber einer Legion | Herr Stepan. |
| Pontifex | Herr Ditt. |
| Oberzeichendeuter des Opferdienstes | Herr Andly. |
| Julia, Vestalin | Fräul. Kern. |
| Oberpriesterin der Vestalinnen | Fräul. Kohn. |
| Consuln, Senatoren, Vestalinnen, Augurn, salische Priester, römische Ritter, Victoren, Krieger, Volk. | |

Der Ort der Handlung ist Rom.

Der Zeit der Oper ist an der Kasse für 12 fr. zu haben.

Anfang 6 Uhr, Ende 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Beurlaubt: Fräul. Heusser. — Frau Kocke. — Frau Dessoir. — Fräul. Seebach. —
Fräul. Ungar. — Frau Schloenbach. — Herr Müller. — Herr Meyer. — Herr Werner.
Herr Nebe. — Herr Guttmann. — Herr Pichler. — Unpäßlich: Herr Mayer.

Eintrittspreise:

| | | | |
|--|--------------|--------------------------------|--------------|
| Sperrsiße in der Reserve-Loge des ersten Ranges | 1 fl. 45 fr. | Sperrsiße im Parquet | 1 fl. 12 fr. |
| Reserve-Loge des zweiten Ranges | — 48 fr. | Parterre | — 48 fr. |
| Reserve-Loge des dritten Ranges | — 30 fr. | Gallerie-Loge | — 24 fr. |
| | | Gallerie | — 12 fr. |

Zwei Logen im ersten Range zu je 6 Plätzen, pr. Platz à 1 fl. 12 fr., sowie Billette zu den Sperrsißen im Parquet und in der Reserve-Loge des ersten Ranges, sind bis 12 Uhr auf dem Hoftheater-Bureau zu haben, aber nur für die Vorstellung gültig, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten:

| | | |
|---------------|-------------|--|
| Abends 10 Uhr | — | von hier nach Heidelberg. |
| " 9 " 35 | Minuten von | " nach Weinheim, Darmstadt, Frankfurt. |
| " 9 " 10 | " | von Ludwigshafen nach Frankenthal, Worms, Mainz. |
| " 9 " 50 | " | von " nach Speyer, Neustadt. |

Vom 7. bis 19. Juli bleibt die Bühne geschlossen.

Nächste Vorstellung: Sonntag, den 20. Juli 1856.